

## **Pressebericht „Nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum“ 14.03.2023**

Die Gruppe 84 lud am 14.03. zum öffentlichen Themenabend „Nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum“ in das Foyer der Stadthalle Bräunlingen ein. Nach der Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden Benjamin Glunk führten verschiedene Vorträge durch den Abend. Jürgen Sulzmann von der Gruppe 84 führte in den Themenabend ein und gab zunächst einen Input zum Thema Mobilität. Hierbei erläuterte er die derzeitigen Mobilitätsmöglichkeiten sowie -nutzungen und die Ziele des Landes Baden-Württemberg hinsichtlich einer nachhaltigen Mobilitätsstrategie. Frau Katharina Albert vom Autohaus Albert in Hüfingen stellte das aktuelle Carsharingangebot in Bräunlingen vor. Derzeit steht ein Ford Fiesta in der Innenstadt zur Verfügung, der nach Anmeldung über eine App gebucht werden kann. Sie erläuterte die Vorteile und ging auf das rege Interesse der Zuhörer ein, die viele Fragen rund um die Nutzung des Angebotes stellten. Im Anschluss folgte die Vorstellung vom MOVE – dem neuen Tarifverbund für den ÖPNV Schwarzwald-Baar-Heuberg durch die Kreisräten Maren Ott (Bündnis 90/Die Grünen). Sie erläuterte das neue Tarifsystem, dass die drei Verkehrsbünde der Landkreise Schwarzwald-Baar-Kreis, Rottweil und Tuttlingen zu einem gemeinsamen Tarifverbund zusammenführt. Für die Nutzer ergeben sich dadurch nur Vorteile, da durch weniger Tarifzonen es einfacher und deutlich günstiger geworden ist den öffentlichen Nahverkehr zu nutzen. Als eine Ergänzung zum ÖPNV stellte Herr Rainer Siegl vom Verein Bürgerbus Furtwangen das ehrenamtliche Bussystem in Furtwangen vor. Entstanden 2014 aus einer Bürgerinitiative, befördern ehrenamtliche Fahrer von Montag bis Samstag Fahrgäste auf drei Routen durch Furtwangen. Er erläuterte die Entstehung des Vereins sowie die Schwierigkeiten hinsichtlich Finanzierung und der Gewinnung von ehrenamtlichen Helfern aber er betonte auch wie gut das Angebot angenommen wird, vor allem von älteren Personen, die anderweitig nicht mehr mobil sind.

Nach den Vorträgen hatten die Zuschauer die Möglichkeit sich mit den Vortragsredner auszutauschen. Dieses Angebot wurde rege genutzt und es wurde viel diskutiert und sich ausgetauscht zum Thema Mobilität. Die Veranstaltungen endete mit Dankensworten seitens Herrn Glunk an die Vortragshalter.